

Sektion Hohe Winde
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Clubnachrichten 164-3-2019



ONLINE

TREUHAND AG

DIREKT ZUM ERFOLG

Wirtschaftsprüfung Rechnungswesen
Unternehmensberatung Steuerberatung

4242 Laufen 4153 Reinach 1
Telefon 061 717 81 91 Fax 061 717 81 95
www.onlinetreuhand.ch mail@onlinetreuhand.ch

Mitglied  EXPERT
SUISSE

Mitglied TREUHAND | SUISSE

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | INFO@ BLOCHOPTIC.CH

TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61

Vorinformation

Herbst-Sektionsversammlung Freitag, 06. September

Beginn 19.00 Uhr. Versammlungsort und das Thema werden in der Nummer 4-2019 bekanntgegeben

Siehe auch www.sac-hohewinde.ch

In eigener Sache

Bei der letzten Nummer wurde das Tourenprogramm des Monats Mai nicht richtig abgedruckt. Statt 10 Touren wurden nur deren 3 vom System übernommen. Wir haben interne Massnahmen getroffen, dass sich dies nicht wiederholt. Wir bitten um Entschuldigung

Hüttengeschichten

Am 25. Oktober 2018 konnten Reiner Lenk und Yvonne Würth auf persönliche Einladung des Schweizer Alpen-Club SAC, am Vortrag «Hüttenarchitektur in den Alpen», teilnehmen. An diesem Referat wurde auch der «Umbau SAC-Binntalhütte» vorgestellt.

Wir wollen euch diesen Interessanten Vortrag nicht vorenthalten und drucken ihn in einer 3-teiligen Serie ab. Uns gebührt der beste Dank an Reiner Lenk! Heute folgt der zweite Teil. (Seite 37)

Viel Spass bei der Lektüre!

Inhaltsverzeichnis

Touren und Anlässe	2
Protokoll SAC	
Frühlings-Sektionsversammlung	9
Auswertung des Fragebogens	12
Infos aus dem Vorstand	13

Tourenberichte:

Auf dem Stotzigen First – nicht ganz allein	17
Seniorenwanderung Buus-Waldegg – Rheinfelden	19
Seniorenwanderung Grellingen – Zwingen	21
Tourenbericht Skitour Gross Leckihorn – Rottällhorn	25
Auf den Spuren des Todtnauerli	27
Seniorenwanderung Riehen – Oetlingen.....	29
Rallye des sections Jurassiennes in St-Imier.....	31
Über den Römerweg zur Linner Linde	33
Seniorenwanderung «Fille de mai»	35
Vorösterliche Skitouren Bivio	37

Hüttengeschichten (Teil 2/3).....	39
Mitgliederbewegungen	41
Geburtstage	41
Jubilare / Ehrenmitglieder	43
Hüttenwartliste Cabane du Raimeux.....	43
Termine zu den Clubnachrichten	43
Adressverzeichnis	44

Impressum

Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 164-3-2019
Juli August September
Vereinsorgan für die Mitglieder der
SAC-Sektion Hohe Winde: www.sac-hohewinde.ch
Herausgeber: SAC-Sektion Hohe Winde
(siehe Adressen letzte Seite)

Titelbild:

Abstieg vom Gitschen (2513 m) oberhalb
Isenthal. Juli 2015. Foto: Erwin Lack

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
Juli						
4.7.	1 Tag	Ibach-Aemmenegg-Aubach	Dieter Iselin Weiherstrasse 275 4232 Fehren 079 241 64 77	W	Senioren	A,
6.7.	2 Tage	Gross Spannort (3198)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	H	Alle	A,
9.7.	5 Tage	Bergwanderungen im Val Müstair 2019	Reiner Lenk Hauptstrasse 21A 4148 Pfeffingen 061 751 21 46	BW	Aktive,Senioren	A,
12.7.	2 Tage	Pointes de Mourti (3564)/Pt. de Bricola	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	H	Aktive,JO	B,
13.7.	3 Tage	4000er Zermatt	Céline Steiner Reuslistrasse 43f 4450 Sissach	JO	JO	C,
18.7.	1 Tag	Rosenluischlucht	Josef Marquis Rittenbergweg 11 4223 Blauen 061 761 30 82	BW	Senioren	A,
20.7.	2 Tage	Monte Leone 3553m + Wasenhorn 3246m	Samuel Welschen Oberwilerstrasse 36 4054 Basel BS 079 787 15 65	H	Aktive	B,
27.7.	1 Tag	Simmenfluh - Stockhorn	Priska Knobel-Irniger Bierkellerweg 18 4242 Laufen 061 761 78 80	BW	Aktive	B,
27.7.	2 Tage	Klettern rund um die Sidelenhütte	Lisa Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 785 07 03	KA	Aktive	B,
August						
3.8.	2 Tage	Blüemlisalp Hautnah	Ilona Schnider Schulstrasse 12 4246 Wahlen 061 761 57 58	BW	Aktive	C,
3.8.	3 Tage	Hochtour auf das Blüemlisalphorn	Ivan Saner Gehrenweg 2a 4227 Büsserach 061 781 35 03	JO	JO	B,
4.8.	2 Tage	Silvrettahorn (3243)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	H	Alle	B,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Zullwil-Ibach-Nunningerhöhe-Aemmenegg-Stierenberg (ME)-Aubach entlang- Bretzwil. Vorm. ca 2h 15Min +524m -160m/ Nachm. 1h +40m -360m. 2h30. Laufen ab 08:04 Bus 111 bis Zullwil

Anmeldeschluss 1.7.2019.

Von Engelberg in 3 h zur Spannorthütte (1956). HP. In 1,5 h zur Schlossberglücke (2627), dann über den Glattfirn fast beim Spannortjoch auf eine Felsterrasse. Von da auf lockeren Felsen oder Schnee über den S-Grat auf den Gipfel. Abstieg gleiche Route.

Anmeldeschluss 27.6.2019.

Allen Angemeldeten werden rechtzeitig ausführliche Informationen zu den Wanderungen im Nationalpark und im Val Müstair zugestellt (oder im Anhang als PDF).

Anmeldeschluss 14.6.2019.

Start: Staumauer Lac de Moiry. In 2.5 h zur Cabane de Moiry. In 3 h auf die Pointes de Mouri (NE-Grat) (WS). Abstieg auf den Glacier de Moiry (3300) und erneuter Anstieg zum Col der Bricola und über den SE-Grat auf die Pointe de Bricola (3658), L, 2.5 h.

Anmeldeschluss 4.7.2019.

4000er Luft schnupfern? Bergsteigerische Herausforderung? Fantastische Aussicht? Während drei Tagen werden wir in der Region Zermatt versuchen, zwei 4000er zu besteigen.

Anmeldeschluss 28.6.2019.

Meiringen Seilbahn zu Reichenbachfall- Zwirgi- mit Post zu Rosenloui (ME) durch Rosenluischlucht, ca 3 Std,+ 570m - 200m,Laufen ab 06:24 Basel ab 06:59 Gl7 Rtg Bern. jeder besorgt selbst eine SBB-Tageskarte (Gemeinde oder SparTagesK SBB)

Anmeldeschluss 15.7.2019.

Sa: Anreise, Zustieg Monte Leone-Hütte, nachmittags erklettern wir das Wasenhorn über den SW-Grat, Übernachtung Hütte mit HP:So: Via Breithornpass und Alpjergletscher erreichen wir den S-Grat. Diesem folgen wir bis auf den Gipfel. Abstieg zum Simplon Pass

Anmeldeschluss 6.7.2019.

Mit ÖV bis Brodüsli bei Wimmis (623). Klettersteigähnlich zum Sunnighorn. Über Chrindi, Heitihubel, Furgge, Solhore zum Stockhorn (2093). Ca. 6 Std.

Anmeldeschluss 22.7.2019.

Am 1. Tag sind verschiedene Kletterrouten im leichten 3 Grad bis, was möglich ist. :-) Am 2. Tag ist der Schildchrötligrad angesagt. Wundere, schöne Mehrseillängen-Route.

Anmeldeschluss 19.7.2019.

Anreise mit dem ÖV ins Kiental, mit dem Postauto bis Griessalp. Dann schöner Aufstieg zur Gspaltenhornhütte. Übernachtung in der SAC Hütte. Am Sonntag facettenreiche Wanderung zur Sefinafurgga, dann weiter Talabwärts bis Gimmelwald. LSB bis Stechelberg.

Anmeldeschluss 12.7.2019.

Am Samstag reisen wir ins Kandertal und steigen zur Blüemlisalphütte auf. Am Sonntag besteigen wir das Blüemlisalphorn via Nordwestgrat. Nach einer weiteren Nacht in der Hütte begeben wir uns am Montag dann auf die Heimreise

Anmeldeschluss 19.1.2019.

So: Von Klosters Platz nach Sardasca (1643) mit Bus. In 2 h zur Silvrettahütte (2341). Mo: Besteigung des Silvrettahorns (3244) über den S-Grat in 4 h. Abstieg ev. über den W-Grat und zurück zur Hütte in 2 1/2 h. Sardasca-Klosters. Heimreise.

Anmeldeschluss 27.7.2019.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
8.8.	1 Tag	Entlang dem Doubs	Dieter Iselin Weiherstrasse 275 4232 Fehren 079 241 64 77	W	Senioren	A,
9.8.	3 Tage	Zervreilahorn 2898 müm	Jonas Allemann im Gängli 4 4226 Breitenbach 061 783 92 02	JO	JO	B,
9.8.	2 Tage	Arpelistock (3035)/Geltenhorn (3065)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	H	Aktive,Senioren	A,
16.8.	3 Tage	Nesthorn (3824 m)	Samuel Welschen Oberwilerstrasse 36 4054 Basel BS 079 787 15 65	H	Aktive	D,
18.8.	15 Tage	Schottisches Hochland	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch BL 061 482 15 20	BW	Aktive,Senioren	A,
22.8.	1 Tag	Junkerschloss	Marcel Metzger Hinterfeldstrasse 90 4242 Laufen 061 761 17 10	W	Senioren	A,
23.8.	3 Tage	Adula (3402 m.ü.M.)	Olivier Knobel Stockhornstrasse 10 3600 Thun	H	Alle	B,
24.8.	2 Tage	Alpine Wanderung zur Dossenhütte	Lisa Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 785 07 03	BW	Aktive	C,
29.8.	1 Tag	Mont Sujet: zwischen Chasseral/ Bielersee	Reiner Lenk Hauptstrasse 21A 4148 Pfeffingen 061 751 21 46	BW	Senioren	A,

September

6.9.	1 Tag	Herbst Sektionsversammlung	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 646 23 17	Event	Alle	
7.9.	2 Tage	Lohnerhütte Mittagshorn Engstligenalp	Christian Ryser Römerweg 21 4450 Sissach 061 841 00 27	H	Aktive	B,
8.9.	7 Tage	Via Alta Verzasca	Paul Stöckli 16, rue du moulin 68480 Wolschwiller +33 389 07 31 64	BW	Aktive	D,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Subey - Tariche (ME) - St Ursanne. Vorm. 2h15 Nachm. 1h 40 Total +240m - 225m Laufen ab 08:03 S3
Richtung Porrentruy. Gruppenbillett ab Laufen
Anmeldeschluss 5.8.2019.

Am Fr. reisen wir mit dem Auto nach Vals. Nebst dem Hüttenzustieg -Länta- steht auch noch Sportklettern auf dem Programm. Am Sa. werden wir das Zervreilahorn besteigen. Am So. treten wir die Heimreise an. Ev. klettern oder noch eine Hochtour auf den Adula
Anmeldeschluss 31.7.2019.

Fr. Ab Lauenen in 3 h zur Geltenhütte (2003). HP. Sa. in 3.5 h Aufstieg zum Arpelistock (L). Überschreitung in 1.5 h zum Geltenhorn (3065) hinüber (WS). Abstieg über den Geltengletscher in 2 h zur Geltenhütte hinunter (L). in 2.5 h nach Lauenen hinunter.
Anmeldeschluss 1.8.2019.

Fr: Anreise nach Ausserberg, sehr langer (7h!) und schöner Hüttenzustieg (Suonen-Weg) zur Baltschiederklause Sa: Via Baltschiederlicka, Gredetschjoch und W-Grat auf das Nesthorn, Abstieg auf gleicher Route So: Hüttenabstieg nach Eggerberg
Anmeldeschluss 2.8.2019.

Für Trekking-/Aberntuer-Liebhaber/innen bietet sich das Schottische Hochland förmlich an. Unter meiner und von Allmens (Adm.) Leitung werden wir 2 hochinteressante Wochen erleben. Gerne gebe ich an Interessierte weitere Infos ab.
Anmeldeschluss 13.7.2019.

Wanderung Anwil-Limperg-Asphof (ME); 7 km, 100 m, Auf-, 170 m Abstieg, 2¼ Std.; Asphof-Junkerschloss-Zuzgen, 6 km, 100 m Auf-, 250 m Abstieg, 1¾ Std.; Laufen ab 07:24, Basel ab 08:01, Gelterkinden ab 08:33
Anmeldeschluss 19.8.2019.

Am Freitag Wanderung von Hinterrhein in die wunderbar urchige Zapporthütte. Am nächsten Tag folgt die abwechslungsreiche Hochtour hinauf auf den Adula. Abstieg in die Adula-Hütte (CAS) und Übernachten. Abstieg am Sonntag ins Bleniotal und Heimreise.
Anmeldeschluss 1.8.2019.

1. Tag. Wanderung von der Rosenlauri zur Dossenhütte, wenn zeitlich noch möglich (wer will), Klettern auf den Dossen. 2. Wanderung von der Dossenhütte ins und durchs Urbachtal. Rückreise
Anmeldeschluss 15.8.2019.

Wanderung von Orvin über Bergerie du Bas (ME) zum Skulpturenweg nach Lamboing. Aufstieg 610 m, Abstieg 480 m, 12 km, 4 Stunden. Kollektivbillett ab Laufen.
Anmeldeschluss 22.8.2019.

Ort und Zeit werden rechtzeitig bekanntgegeben. Alle sind herzlich dazu eingeladen.
Anmeldeschluss .

Von Adelboden über Bunderlen zur Lohnerhütte, teils mit Ketteln und Leitern, 4,5 Std/ 1000Hm. Am nächsten Morgen (zum Mittagshore wenn möglich) und weiter zur Engstligenalp hinunter, 6 Std. 700 Hm rauf und 1462 Hm ab. Rückreise von Adelboden, Unterbirg.
Anmeldeschluss 22.8.2019.

Zustieg_Monte Carasso-Mornera bis Capanna Borgna 1. Tag: Capanna Borgna-Alpe Fümegna 2. Tag: Alpe Fümegna-Capanna d'Efra 3. Tag: Capanna d'Efra-Capanna Cognora 4. Tag: Capanna Cognora-Capanna Barone Abstieg_Capanna Barone bis Sonogno
Anmeldeschluss 16.8.2019.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
12.9.	1 Tag	Wasserfallen-Neu Falkenstein	Josef Marquis Rittenbergweg 11 4223 Blauen 061 761 30 82	W	Senioren	
14.9.	1 Tag	Klettern am Grimselpass	Christoph Liebi Weidenweg 4 4222 Zwingen 061 7615089	KA	Aktive,JO	
14.9.	8 Tage	Wanderwoche Pontresina	Dieter Iselin Weiherstrasse 275 4232 Fehren 079 241 64 77	BW	Senioren	A,
27.9.	1 Tag	Herbstwanderung zum Oberdörferberg	Reiner Lenk Hauptstrasse 21A 4148 Pfeffingen 061 751 21 46	BW	Aktive,Senioren	
27.9.	2 Tage	Greina, Piz Terri (3149)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	H	Aktive	B,
28.9.	2 Tage	Kletter-Weekend bei den Gastlosen	Michael Konrad Strengfeldweg 27 4222 Zwingen BL	JO	JO	A,

Oktober

5.10.	1 Tag	BW zur Lobhornhütte	Ilona Schnider Schulstrasse 12 4246 Wahlen 061 761 57 58	BW	Aktive,Senioren	
6.10.	7 Tage	Kletterlager Tessin	Ivan Saner Gehrenweg 2a 4227 Büsserach 061 781 35 03	K	JO	A,
10.10.	1 Tag	Schönenberg-Sonnenberg	Regina Gassmann-Keppler Spitalstrasse 28 D 4226 Breitenbach 061 781 23 46	W	Senioren	A,
19.10.	2 Tage	Familientreff Hohe Winde JO	Vanessa Kübler Gängli 4 4226 Breitenbach 061 781 33 06	JO	Aktive,JO	A,
20.10.	1 Tag	Familientreffen auf der Hohen Winde	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 646 23 17	Event	Alle	A,
24.10.	1 Tag	Vom Val Terbi ins Birstal	Hansruedi Burri Bleihollenweg 19 4242 Laufen 061 761 66 07	W	Senioren	A,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Wasserfallen-Chellenköppli Hauberg-Bereten-Rinderweid (ME) -Neu Falkenstein-St Wolfgang. 4h30' Laufen ab 07:24 Reigoldswil 08:54 Billett selbst lösen bis Reigoldswil und ab St Wolfgang. Wasserfallen-Bahn: Gruppenbillett.

Anmeldeschluss 9.9.2019.

Mehrseilklettern am Grimselpass!

Anmeldeschluss 11.9.2019.

Bei T2 Wanderungen wird auf Wunsch eine parallele T1- Wanderung organisiert. Die Angemeldeten erhalten ein ausführliches Programm

Anmeldeschluss 31.5.2019.

Nun am Freitag: Einfache Wanderung. Aufstieg über Backi zum Oberdörferberg (ME), Abstieg über Sur les Rives nach Crémines. Aufstieg 540 m, Abstieg etwa 640 m, 10 km, max. 4 Stunden. Bitte Billette selbst lösen!
Anmeldeschluss 20.9.2019.

Von Vrin Puzzatsch (1660) über den Diesrutpass in 3 h 45 min zur Terrihütte (2170). In 4-5 h auf den Piz Terri. Abstieg zur Capanna Motterascio und zur Staumauer: Diga di Luzzzone (1609); 4h. Bus alpin ab Staumauer bis Ghirone, Aquileso, dann Biasca SBB

Anmeldeschluss 18.9.2019.

Wir besuchen das Klettergebiet Gastlosen im Kanton Fribourg. Es erwarten uns viele Mehrseilrouten und eine traumhafte Region. Für die Übernachtung werden wir das Zelt mitnehmen:)

Anmeldeschluss 15.9.2019.

Diese Bergtour im Berner Oberland, verspricht eine wunderbare Aussicht auf die Berner-Oberland-Berge. Aufstieg von Saxeten auf den Pass bei Bällenhöchst weiter zur bekannten Lobhornhütte auf 1998m.ü.M, Abstieg über Suls nach Sulwald und Isenfluh.

Anmeldeschluss 3.10.2019.

Diesmal Kletterspass in der Schweizer Sonnenstube "Tessin". Yeeehhhh

. von einfachen Platten bis hin zu langen und steilen Sportkletterrouten. Alles das bietet uns das herrliche Tessin.

Anmeldeschluss 18.9.2019.

Buus-Sonnenberg-Magden (ME)- Rheinfelden. Vorm. 8,8 km, 2 1/2 Std., nachm. 3 km, 1 Std. Aufstieg total 306 m, Abstieg 437 m. Laufen ab 7:24 (S3), Gelterkinder an 8:29 h, Buus Dorf an 8:51 h, U-Abo oder Tageskarte TNW

Anmeldeschluss 7.10.2019.

Am Samstag laufen wir auf die Hohe Winde. Wir übernachten im Zelt oder in der Hütte. Am Sonntag werden wir wie immer das Apero für den Familientreff vorbereiten.

Anmeldeschluss 16.10.2019.

Wir treffen uns um 11.30 zum Apéro beim Gründungsstein auf der Hohen Winde zur jährlichen Feier der Sektionsgründung vom 22.10.1982. Nach kurzer Ansprache des Präsidenten gibt es einen Apéro offeriert von der JO. Mitglieder und Familien sind willkommen

Anmeldeschluss .

Montsevelier-Fringeli-Wiler-Glashütte (ME) - Laufen Vormittag 3h 380m auf 580m ab Nachmittag 1h Laufen ab 08:03 S3 Richtung Porrentruy. Billet nach Montsevelier Post selbst lösen.

Anmeldeschluss 21.10.2019.



Bruno Hügli AG

Bauspenglerei

Blitzschutz

Flachdachabdichtungen

Tel. 061 781 19 70
4226 Breitenbach

info@huegli-ag.ch
4225 Brislach

JEKERO

BÄCKEREI SHOP BISTRO
4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30
FAX 061 791 14 31

BÄCKEREI & SHOP
4227 BÜSSERACH TEL. 061 781 13 09
FAX 061 781 38 65

HAUSLIEFERDIENST

JBB Borer Getränke AG

4204 Himmelried

Telefon 061 741 13 87

Rampenverkauf

Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte
Spirituosen – Festmobiliar

Frühlings-Sektionsversammlung

Datum: 17. Mai 2019
Wo: Kletterhalle Laufen
Erstellt: Silvana Mazzoni

Traktanden:

- 1. Begrüssung durch Kurt Häner
- 2. Genehmigung Protokoll der Herbst-SV vom 7. September 2018, gedruckt in CN 1-2019
- 3. Mutationen – Ein- und Austritte
- 4. Touren Aktive und Senioren
- 5. Informationen aus dem Vorstand
 - a. Resultate der GV-Umfrage «Attraktivere Sektionsversammlungen»
 - b. Kommende Abgeordnetenversammlung Juni 2019
 - c. Diverses (CN-Fehler)
- 6. Verschiedenes
- 7. Referat von Simon Felix
- 8. Geselliges Beisammensein

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur Frühlings-Sektionsversammlung in der Kletterhalle Laufen. Eine besondere Begrüssung gilt dem Gast-Referenten Simon Felix – Gründer und Inhaber des Reisebüros Fantastic Travel.

Die Präsenzliste zirkuliert und alle können sich eintragen. Es sind insgesamt 26 Mitglieder anwesend.

Entschuldigt haben sich Lisa Häner, Heidi Häner, Roman und Barbara Cueni, Bruno und Anneli Imhof, Hans Frey, Dieter Wechlin, Reto Ryffel, Reiner Lenk, Yvonne Würth, Gabriel und Gabriela Lack, Christian Ryser, Paul Stöckli, Céline Steiner, Erich Müller, Alice Christ

2. Genehmigung Protokoll

Das Protokoll der Herbst-Sektionsversammlung vom 7. September 2018, gedruckt in den CN 1-2019, wird mit Applaus genehmigt.

3. Mutationen

Britta Jermann verliert die Ein- und Austritte. Neu in die Sektion eingetreten ist: Gaby Pfister Ausgetreten sind: Pascale Hell, Timon Sarbach.

Leider hatten wir auch zwei Todesfälle zu verzeichnen. Es sind dies Bruno Pflugi und Frank Huber.

Britta Jermann freut sich, dass die Neumitglieder Felix Hinderling und Sandra Schaad hier sind, welche sich kurz persönlich vorstellen.

Die neu eintretenden Mitglieder werden mit einem Applaus willkommen geheissen.

4. Touren Aktive und Senioren

Aktive

Erwin Lack orientiert über die absolvierten Wintertouren. Im Januar musste er das Schnierenhörnli wegen unsicherer Lawinensituation absagen und ist auf den Meniggrat mit 8 Personen ausgewichen. Bei guten Verhältnissen war er auf dem Stotzigen Firsten mit 6 Teilnehmern. Ebenso war er mit 5 Teilnehmern auf dem Grossen Leckihorn und dann auf dem Tällihorn. Samuel Welschen bestieg den Ammertenspitz mit 4 Teilnehmern und das Rallye du Jura hat Phillippe Brun mit 7 Teilnehmern besucht.

Erwin Lack teilt mit, dass Philipp Dreier den

Wintertourenleiter absolviert hat. Die Versammlung gratuliert ihm mit einem kräftigen Applaus.

Ebenfalls hat Daniel Gutzwiller den Tourenleiterkurs absolviert.

Senioren

Dieter Iselin informiert, dass die Senioren 8 Anlässe mit total 180 Teilnehmern durchführen konnten. Der Kulturanlass fand dieses Jahr im Papierhistorischen Museum mit Führung und fachtechnischen Kommentaren von Reiner Lenk statt. Geplant sind noch weitere 23 Anlässe, davon 2 Wanderwochen im Münstertal und Engadin.

5. Informationen aus dem Vorstand

- a. Resultate der GV-Umfrage «Attraktivere Sektionsversammlungen»

Kurt Häner liest die Resultate vor. Details & Druck erfolgen in den nächsten Clubnachrichten.



Philipp Dreier, Neuer Tourenleiter

- 89 Teilnehmer, davon 25 anonym
- Durchschnittsalter: 65 Jahre (Jg. 1954)
- Ort der Durchführung: 43 Kletterhalle; 34 Restaurants; 8 andere; 4 leer
- Zeitpunkt: 70 Freitag 19 Uhr; 5 Samstag 16 Uhr; 13 unter Woche 19 Uhr; 1 leer
- Referat: 26 nur SAC/Berge; 55 auch nicht-SAC; 6 unnötig; 2 leer
- Inhalt + Ablauf: 65 ok wie es ist; 12 mehr Vorstands-Info; 21 mehr SAC Themen; 8 andere Ideen (klettern und bräteln, mehr Bilder: Zukunft des Bergsports, etc.)
- Was hält mich ab: 5 meist langweilig; 18 wenig Interesse an Versammlungen; 21 Zeit passt nicht; 20 andere Gründe (Terminkonflikte, andere Vereine, Arbeit, lange Anfahrt, ...)
- Sonstige Bemerkungen: Ihr macht das super, danke

- b. Kommende Abgeordnetenversammlung Juni 2019

Kurt Häner informiert, dass die Traktanden in *Die Alpen* gedruckt sind (Seite 28). Die Abgeordnetenversammlung findet am 15. Juni 2019 im Tessin statt. Falls jemand daran teilnehmen möchte, kann er sich bei Kurt Häner melden.

Wesentliche Punkte sind:

- Digitalisierung: gut unterwegs, per März 2050 Abonnemente verkauft, Budget unter Plan, deshalb Verlängerung bis 2020
- Zweckverbände: RZSK St. Gallen und Wallis, RZ Bergsteigen Berner Oberland werden neu dazukommen.
- SAC Unterstützung Gletscherinitiative d. Verein Klimaschutz Schweiz: s. Die Alpen S. 29-31
- c. Fehler in den aktuellen Clubnachrichten Kurt Häner gibt bekannt, dass die aktuellen Clubnachrichten kein gutes Beispiel für Qualität sind.

- Wegen eines Programmfehlers unseres Internet-Providers war das Tourenprogramm nicht korrekt abgedruckt. Ferienzeit bei uns und dem Druckdienstleister führten zum «Übersehen».
- Es wurden folgende Massnahme definiert: Neu werden die Clubnachrichten als pdf-Vorabdruck zur Qualitätssicherung an die Vorstandsmitglieder gesandt. Dies hatten wir beim alten Druckdienstleister so gehandhabt, verlor sich jedoch mit dem Wechsel.

6. Verschiedenes

Erwin Lack orientiert, dass Ilona Schnider im Trailrunning aktiv ist und schlägt vor, dass diese Sportart an der nächsten Herbstversammlung als Thema vorgestellt wird. Der Vorstand wird an der nächsten Sitzung entscheiden, ob das Referat Trailrunning präsentiert wird.

Kurt Häner informiert, dass auf dem Tisch viele Clubnachrichten von anderen Sektionen sind, falls Interesse besteht.

7. Referat von Simon Felix / Funtastic Travel

Der Sommer kommt bald, Reisen ist auch für SAC Mitglieder ein beliebtes Thema. Nicht nur für die Reisen zu den Bergen – in der Schweiz oder dem Ausland – sondern auch an Strände, in Städte, usw. Kurt Häner gibt das Wort an Simon Felix, der uns als professioneller Reiseplaner einige Informationen zum Themengebiet mitgebracht hat.

Simon Felix gibt uns einige Tipps und Tricks, wie wir uns als Reisende optimal auf den Urlaub vorbereiten können.

- Reiseplanung: Tourist offices
- Reisevorbereitung: Einreisebestimmungen, beste Jahreszeit, Klima, Reiseroute, Reisecheckliste

- Einreisevorbereitungen: Pass, ID, Visum, EDA, Medikamente
- Reiseversicherung: Reisegepäckversicherung, Todesfall, Insolvenz Airline
- Buchung Flugreise: beste Verbindung direkt/umsteigen, Flugtarife, Freigeäck, nach Amerika gibt es auch Handgeäck, Rollstuhlanmeldung, Name immer gemäss Pass angeben
- Transfer: Bus, Privat, Taxi, Preis vorab abklären
- Unterkunft: Lage, Qualität, Infrastruktur
- Ausflüge: aufgepasst bei lokalen Anbietern, wie ist man gedeckt bei Unfällen?
- Weitere Tipps: Bestätigungen genau kontrollieren, Reisegeld Mix von Bargeld, Visa und Maestro Card, frühzeitig zum Flughafen gehen, Wertsachen immer im Handgeäck aufbewahren, Unterkunft Mängel sofort melden.

Ferner präsentiert uns Simon Felix einige Wanderländer wie Montenegro oder La Réunion, sowie Trekkingferien auf Spitzbergen.

Kurt Häner dankt ihm für die Präsentation und übergibt ihm einen Karton Wein.

Kurt Häner dankt Daniel Weber für das Organisieren des Abends.

8. Geselliges

Wir geniessen gemeinsam das gemütliche Beisammensein mit anregenden Gesprächen, Chlöpfer und Bratwurst vom Grill.

*Laufen, 21. Mai 2019
Silvana Mazzoni*

Auswertung des Fragebogens Attraktivere Sektionsversammlung

ERGEBNISSE:
89 Teilnehmer/innen
25 davon anonym



- ORT der Durchführung (nur 1 Antwort)**
43 immer in der Kletterhalle (wie 2018) 34 wechselnd in Restaurants (wie früher) 8 andere Idee: Waldhütten + Restaurants
- ZEITPUNKT der Durchführung (nur 1 Antwort)**
70 wie bisher Freitag Abend ab 19 Uhr 5 Samstag Nachmittag ab 16 Uhr 13 unter der Woche ab 19 Uhr
- REFERAT / PRÄSENTATION an der Versammlungen (nur 1 Antwort)**
26 nur zu Klettern / Berge / Wandern 55 auch nicht SAC-bezogene Referate 6 kein Referat nötig
- INHALT und Ablauf der Versammlung (mehrere Antworten)**
65 in Ordnung wie es ist 12 mehr Details aus Vorstandarbeit 21 mehr Wissen zu SAC Themen
andere Vorschläge: Zukunft des Bergsports; zusammen klettern + bräteln; mehr Bilder; etc.
- Was hält dich ab zu kommen (mehrere Antworten)**
5 ist meistens langweilig 18 wenig Interesse an Versammlungen 21 Zeit passt nicht (Arbeit, Kinder, ...)
andere Gründe: Andere Engagements; Terminkonflikte; Arbeit; Anfahrt zu lang; etc.

Dein Jahrgang: Ø 1954 (65 jährig) Dein Name (freiwillig):

Sonstige Bemerkungen: (freier Text)
Ihr macht das super!; weiter so!; Danke!; etc.

Infos aus dem Vorstand

1. Ergebnisse und Entscheide der GV-Umfrage «attraktivere Sektionsversammlungen»

An der Generalversammlung vom 25. Januar machten wir eine Umfrage zur Gestaltung von attraktiveren Sektionsversammlungen (SV). Dies basierend auf der Tatsache, dass die Teilnehmerzahlen rückläufig sind. Die Ergebnisse der Umfrage wurden an der Frühlings-Sektionsversammlung im Mai von Kurt vorgestellt. Die Details dazu sind einerseits auf der Seite nebenan, und andererseits im Protokoll der Sektionsversammlung in diesem Heft zu finden.

In der Vorstandssitzung vom 18. Juni haben wir diesbezüglich folgende Entscheide getroffen:

- Ort: Wir werden die beiden SV jeweils einmal in der Kletterhalle und einmal in einem Restaurant oder einer Hütte machen. Die Herbst-SV wird im Restaurant durchgeführt. Details dazu folgen in der nächsten Ausgabe der Clubnachrichten.
- Zeit: Wie bisher finden die Sektionsversammlungen jeweils Freitag ab 19 Uhr statt.
- Referat: Ein Referat wird weiterhin gehalten. Wir werden auch in Zukunft nicht

nur SAC spezifische Themen als Referat organisieren, werden aber den Schwerpunkt auf Inhalte legen, die nahe an Wandern, Bergsteigen und Klettern sind, oder diese tangieren.

- Inhalte: Die Versammlung wird künftig in gleicher Art und Weise abgehalten, also mit ähnlichen Traktanden wie bisher. Wir werden aber zusätzlich mehr SAC Themen einbringen.

Der Vorstand bedankt sich herzlich für eure Teilnahme und auch die dankenden und motivierenden Worte im Feld «Sonstige Bemerkungen».

2. Nachfolge-Regelungen im Vorstand

Wir haben auch im Vorstand Wechsel zu bewältigen, und somit Bedarf an neuen Vorstands-Kolleginnen und -Kollegen. In den kommenden 3 Jahren müssen wir Ersatz für mindestens 4 Positionen im Vorstand finden. Wir bitten euch uns zu helfen diese Positionen neu zu besetzen. Meldet euch beim Präsidenten oder anderen Mitgliedern des Vorstandes, wenn ihr mehr wissen wollt. Ihr seid auch herzlich eingeladen wenn ihr gerne an einer Vorstandssitzung teilnehmen möchtet, um zu erfahren, wie das bei uns im Vorstand so läuft!

Im Namen des Vorstandes

Kurt Häner

PECHT
M A L E R



Malerarbeiten
Fassaden
Renovationen
Umbauten
Verputze

Rolf Pecht 4242 Laufen 079 626 49 61

Storen
Sonnenschirme
Insektenschutz
Fensterläden
Terrassendächer
Whirlpools

Industriestrasse 4
4227 Büsserach
Telefon 061 783 10 80
www.slack.ch

Quality &
Design

Lack
Stefan 

HUBER

INSTRUMENTE



DRUCK messen ganz einfach

BERATUNG ENTWICKLUNG PRODUKTION KALIBRATION



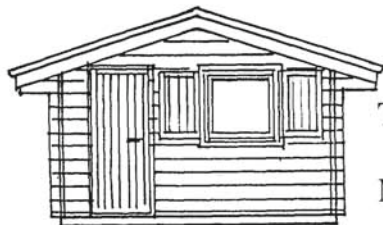
HUBER INSTRUMENTE AG Grellingerstrasse 23 CH-4208 Nunningen

www.huber-instrumente.com

Schmidlin-Holzbau

Holzarbeiten aller Art

Schützenweg 20 4246 Wahlen



Tel. 061 761 23 02

Natel 079 214 52 20



www.schmidlin-holzbau.ch

Wir machen nicht alles, doch fragen Sie einfach nach.



**wo es einfach
um sie geht.**

wir sind einfach bank.

valiant

Auf den Stotzigen First – nicht ganz allein

17. Februar 2018

Teilnehmende: Erwin Lack (Tourenleiter), Antoinette Blattmann, Viktor Brunner, Philipp Hügli, Christian Ryser, Albi Braun

Der Stotzigen First bei Realp im Urserental ist immer eine Reise wert, besonders im Winter bei guten Schneeverhältnissen. Das liess sich am sonnigen und milden 17. Februar eine Sechserbande unserer Sektion nicht entgehen. Wir trafen uns um 9 Uhr in der Dorfbeiz am Ausgangsort. Tourenleiter Erwin führte uns über verspurte und weniger verspurte Hänge zielsicher hinauf zum

2750 m hohen Aussichtsberg, der nach oben (Galenstock) und unten (Realp) exzellente Aussichten bot. An Aufstiegsspuren war auch kein Mangel, steckten wir doch mitten in einer Schönwetterperiode. Erst ganz oben war der Gipfelhang etwas abgeblasen und verlangte teilweise Harscheisen.

Die Abfahrt bot Abwechslung und bedingten Genuss, waren doch die vielen Spuren unserer «Vorfahrenden» eine ziemliche Herausforderung. Immerhin war der Schnee reichlich vorhanden, dazu noch ziemlich leicht und weich. Glücklicherweise landeten wir nach einer Stunde Abfahrt – fast sturzfrei – auf der Aussichtsterrasse des Bahnhofrestaurants.

Albi Braun



Vermietung – Service – Verkauf

- Baukrane
- Hallen- und Industriekrane (diverse Marken)
- LKW-Spezialtransporte
- LKW-Ladekrane mit Personenkorb
- Ladekrane-Aufbauten für LKW (EFFER-Service-Stützpunkt)
- Arbeitsbühnen (diverse Modelle, Selbstfahrer und Telehändler)
- Glassauganlage
- Baustelleneinrichtungen
- Hydraulik-Service
- Anschlagmittelprüfungen



Seniorenwanderung Buus, Waldegg–Rheinfelden

Donnerstag, 28. Februar 2019

Die erste Wanderung der älteren Garde in diesem Jahr begann am Donnerstagmorgen um 7.45 Uhr am Bahnhof in Laufen.

Nachdem in Dornach, Basel und Liestal nun alle zugestiegen sind, konnte unsere Tourenleiterin Monika beim Umsteigen auf den Bus in Gelterkinden eine Schar von 22 rüstigen Seniorinnen und Senioren zählen. Nach dem Ausstieg hat uns Monika nochmals offiziell begrüsst und machte auf die Vakanz des Tourenschriftstellers aufmerksam. Nach betretenem Schweigen, habe ich mich bereiterklärt, diese Zeilen zu verfassen und unserer Tourenleiterin eine weitere Arbeit abgenommen.

Start der Wanderung begann beim Wegweiser Waldegg auf 554 Meter ü.M. Nach kurzem Einlaufen kamen wir am Polenedenkmal vorbei, welches an die polnischen Soldaten, die bei uns während des zweiten Weltkrieges interniert waren erinnert.

Eine kleine Herde von Rehen die mit großer Hast das Feld überquerten und genauso schnell wieder im Wald verschwanden, war ein weiteres Highlight. Nach etwa zwei Stunden Wanderzeit wurde unter einer Linde ein Rast gemacht, um das gestiftete Apéro von Sepp Marquis zu geniessen – besten Dank Sepp!

Das gute Wetter begünstigte uns die Sicht auf unsere Viertausender, jetzt aber schauten wir mit Blick wieder nach Norden, unserem Tagesziel Rheinfelden entgegen. Nach einem währschaftigen Mittagessen im «Ristorante Adler Magden» nahmen wir die letzte Etappe in Angriff. Dafür bot uns Monika zwei Möglichkeiten an um nach Rheinfelden zu wandern: entlang des Magdner Bach oder über den Steppberg «Oberi Rüchi», die etwas anstrengendere Wanderung zum Bahnhof. Ein toller Wandertag wurde nach einer kurzen Zugfahrt abgeschlossen.

Wir danken Monika für die kompetente Organisation und gute Führung der Wanderung.

Gruss Koni Kottmann



Weil Versicherung Vertrauenssache ist

Ihr neutraler Versicherungsberater
für Firmen und Private: **Stephan Konrad**



BrokersUnion AG

Nenzlingerweg 5 | 4153 Reinach BL
T: 061 716 95 95 | info@brokersunion.ch

Zimmerei
Bedachungen
Innenausbau

**MILDNER
HEINZ AG**

Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00



www.mildner.ch

Holzherr

**Gipsergeschäft
061 761 60 62**

• isolieren • verputzen • sanieren

gipsergeschaeft-holzherr.ch

Seniorenwanderung Grellingen–Zwingen

Donnerstag, 14. März 2019

Grellingen–Chessiloch–Schälloch–
Brislachhallmet–Brislach–Zwingen

Tourenleiter: Hansruedi Burri

Total 14 Teilnehmer

Leider hatte Hansruedi einige Abmeldungen erhalten, meistens aus Krankheitsgründen (Grippe, Erkältungen). Nach der kurzen Zugfahrt von Laufen nach Grellingen wanderten wir in Richtung Chaltbrunnental und machten im Chessiloch bei dem Wappenfelsen Halt. Im Ersten Weltkrieg haben hier Soldaten aus der ganzen Schweiz Wache gehalten und sich mit ihren Kompaniewappen an den Felswänden verewigt.

Auf unserer Weiterwanderung überqueren wir eine kleine Brücke über den Ibach. Wegen der Feuchtigkeit waren Brücke und Umgebung mit hellgrünem Moos überwuchert. Ein anfänglich steiler Pfad führte uns in Richtung Zwingen.

Wir kamen auf einen breiteren Weg, der eine längere Strecke parallel zu den Bahngeliesen und der Birs verläuft. Hier erfreuten uns zahlreiche Märzenbecher (Schneeglöckli), die sogar direkt neben den Schienen blühten. Trudy sagte, schon deshalb würde sich die Wanderung lohnen. Unterhalb von Nenzlingen sahen wir an der Birs die Anpflanzung junger Bäume. Zukünftig sollen in diesem Gebiet Biber angesiedelt werden.

Dann erreichten wir das Schälloch, Fischerhütte und Fischweiher. Hansruedi erzählte, dass da früher Weideland war und ein Bauernhof stand. Beim Weiterlaufen entdeckten wir eine Tafel vom „Bruuch und Kulturverein Brislach“ mit einem Foto von ca. 1900; abgebildet ist der Schellochhof (tatsächlich mit drei «l») welcher ca. 1700 erbaut und 1912 abgebrochen wurde. Heute gibt es nur noch den Brunnen von 1856, der in einen schönen Picknickplatz neueren Datums integriert ist.

Auf dem Karstlehrpfad kamen wir zum „Bättlerloch“. Wir standen vor dem Eingang zur längsten wasserführenden Karsthöhle der Nordwestschweiz.



Aussicht auf unsere Region...



Fam. Meury-Kupferschmid



*...und diese kulinarisch entdecken!
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen
Gartenterrasse bietet Ihnen stets fri-
sche und saisongerechte Spezialitäten
aus unserer Eigenproduktion.
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.*

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, bergmattenhof@bluewin.ch

Bucher/Gabele

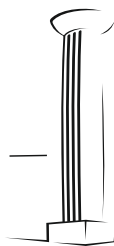
«Sicherheits- Handwerk- und Grill- Fachgeschäft»

Delsbergerstrasse 44 / 4242 Laufen

Telefon: 061 761 61 39

www.bucher-gabele.ch

QUALITÄT SEIT 1900



BILDHAUEREI & STEINWERK WEBER AG

- Brunnen-Renovationen
- Brunnen neu und antik
- Grabmalgestaltungen
- Naturstein-Sanierungen
- Gartengestaltungen

Fluhstrasse 6+8
4244 Röschenz

Telefon 061 761 60 30
Telefax 061 761 48 61

info@bsweberag.ch
www.bsweberag.ch



Das Wetter hielt sich gut. Wir waren schon am „Frohlocken“, die schlechte Vorhersage schien sich nicht zu bewahrheiten.

Hansruedi machte uns auf riesige Douglaslantannen, die aus Nordamerika stammen, aufmerksam. Dann entdeckten wir ältere, nummerierte Bäume und erfuhren, dass diese alle fünf Jahre bezüglich Stammzuwachs ausgemessen werden. Mysteriöse Installationen zwischen den Bäumen machten uns neugierig. Dieter traf Abklärungen mit Hilfe des Försters J. Borer. Das „Institut für Angewandte Pflanzenbiologie Schönenbuch“, führt im Auftrag mehrerer Kantone, darunter BL und BS, Forschungen auch auf der «Brislachhallmet-Ischlag» durch. Im Januar 2018 ist der neueste Bericht „Wie geht es unserem

Wald?“ über 34 Jahre Dauerbeobachtungen im Wald, erschienen (im Internet einsehbar). Wichtige Themen sind: der Klimawandel, die Stickstoffbelastung und die Versauerung der Waldböden . . .

Über den Baumschulweg kamen wir zur „Alten Pflanzhütte Brislach“, unserem Apéroplatz, ein herzliches Dankeschön der Spenderin Monika. Gut waren wir geschützt, es regnete fein. Weiter ging es zur nächsten Hütte, der Jägerhütte Brislach. Mittlerweile setzte starker Regen ein. Jetzt verliessen wir den schützenden Wald und waren auch noch dem stürmischen Wind ausgesetzt. Die umklappenden Regenschirme nützten nicht viel. Durchnässt kamen wir im noch fasnächtlich dekorierten Restaurant „Rösli“ in Brislach an. Dort wurden wir mit enorm grossen „Cordons bleus“ verwöhnt. Hans Studer hatte einen runden Geburtstag und offerierte uns den Kaffee, nachträglich herzliche Glückwünsche und vielen Dank.

Nach dem Essen, immer noch Regen und Wind. Es gab eine Programmänderung. Wir wanderten nicht nach Zwingen, wie vorgesehen, sondern direkt nach Laufen.

Zum Schluss noch ganz herzlichen Dank an Hansruedi für die Organisation der Wanderung in unserer so interessanten, nahen Umgebung.

Roswitha



Telefon 061 766 40 40

**Kundenarbeiten:
Überbauungen
Neubauten
Sanierungen**

MüllerBauAG

www.muellerbauag.ch



NEUSCHWANDER
IMMOBILIEN

www.neu-immo.ch

**WIR
VERKAUFEN
IHRE
LIEGENSCHAFT**

info@neu-immo.ch ☎ 061 761 65 15

Tourenbericht Skitour Gross Leckihorn (3068) – Rottällihorn (2913)

22. – 23. März 2019

Tourenleiter: Erwin Lack
Teilnehmer Vanessa Kübler, Erich Müller,
Victor Brunner, Kurt Stampfli

Gross Leckihorn:

Markante Erscheinung, beliebter, leicht erreichbarer Skiberg, Hausberg der Rotondohütte mit toller Aussicht.

Bedingungen:

Für diese zweitägige Skitour könnten die Bedingungen in Bezug auf das Wetter und die Schneeverhältnisse nicht besser sein. Auch die Lawinensituation hat sich nach den ergiebigen Schneefällen in den vergangenen Tagen beruhigt.

Freitag: Wir treffen uns um 12.00 Uhr bei Rest. des Alpes in Realp (1540).

Erwin führt uns in einem zügigen Tempo durch das weitläufige Witenwassertal nach Oberchäseren-Oberstafel.

Für den 12 Km langen Hüttenaufstieg und die 1'030 Höhenmeter brauchen wir Kraft und Kondition, nach 4,5 Std. erreichen wir unser Tagesziel die Rotondohütte.

Hier, in dieser fantastischen Bergwelt erleben wir einen sehr schönen Sonnenuntergang.

Samstag: Um 08.00 Uhr starten wir Richtung Leckipass (2892). Auf der Passhöhe lassen wir die Skier stehen und versuchen den Aufstieg über den Nordgrat zum Leckihorn zu Fuss.

Der Firnschnee ist sehr hart, wir haben weder Pickel noch Steigeisen dabei, deshalb hat Erwin den Aufstieg wenige Meter unter dem Gipfel mit einem guten Entscheid für die Sicherheit abgebrochen.

Nach einer kurzen Abfahrt auf den Leckipass steigen wir im Gegenhang zum Rottällihorn (2911) auf. Hier geniessen wir die tolle Aussicht und besprechen die Abfahrtroute über die Nordhänge, Richtung Stelliboden (2209) – Realp.

Da der erste Hang sehr steil ist, steigt ein Teil der Gruppe über den sicheren Grat ab.

Mit Freude und vollster Zufriedenheit über die sehr schönen Tourentage mit bester Kameradschaft stossen wir beim Schlusstrunk am Ausgangspunkt im Rest. Des Alpes an.

Im Namen der ganzen Gruppe danke ich dir Erwin, das hast du wieder einmal bestens gemacht.

Kurt Stampfli



CARROSSERIE IMHOF LAUFEN

Abschleppdienst Tag und Nacht
Autoshop

Tel. 061/761 26 26

VSCI Carrosserie // // // // //

WYDEHOF

Der Wydehof!
Das Einkaufs-Center im Schwarzbuebeland.

www.wydehofcenter.ch

Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr



Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30

Auf den Spuren des Todtnauerli

Donnerstag, 28. März 2019

Wanderleiter: Thomas Hügli

26 Teilnehmer

Vom SBB Bahnhof Basel fuhren wir mit der S6 nach Zell, von wo wir bei wunderbarem Wetter, bei ca 15 °C, zum Teil aber mit kühler böiger Bise, durch das Wiesental wanderten. Dies alles auf der Trasse der von 1889 bis 1966 dort verkehrenden Dampfbahn, dem Todtnauerli. Die Schienen wurden da natürlich entfernt, und darauf ein Velo- und Wanderweg angelegt. Vorbei an kleinen Holzhäuschen, welche als Haltestellen dienten, über Brücken, sogar durch einen Tunnel, an alten, schön erhaltenen hölzernen Wohnhäusern, die zwischen modernen Gewerbebauten stehen, immer entlang dem Bach „Wiese“.

Nach einem Apéro, gespendet vom Wanderleiter (mit Unterstützung durch das

«Senioren-Kässeli») erreichten wir nach drei Stunden Schönau, ein offensichtlich reiches Dörfchen, mit einer riesigen Kirche und einem Gymnasium, aber lediglich 2450 Einwohnern! Nach dem Mittagessen im Gasthaus Kirchbühl ging es weiter Richtung unserem Ziel Todtnau. Da wir nach 1½ Stunden bei Schlechttau an einer Bus-Haltestelle vorbei kamen, wo in 10 Minuten ein Bus ankommen soll, beschlossen wir, auf den letzten Kilometer zu verzichten, und mit diesem Bus nach Zell zu fahren.

Thomy, vielen Dank, dies war eine wundervolle, originelle Wanderung! *Dieter Iselin*

Daten und Fakten:

Streckenlänge: 18,8 km

Höhendifferenz: 115 m

Einweihung: 7.7.1889

Einstellung:

25.9.1966 (Personenverkehr)

24.9.1967 (Güterverkehr)

Streckenabbau: 1967



Henz

NATURA-QUALITÄT

Riehen+Laufen

FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!



- | Stückguttransporte
- | Teil- und Komplettladungen
- | Gefahrguttransporte nach ADR/SDR
- | Kühl- und Thermotransporte
- | Pharmatransporte nach GDP
- | Krantransporte
- | Lagerlogistik und Lagerverwaltung
- | Waschanlage für Last- und Lieferwagen

FELIX TRANSPORT AG

Transport, Logistik, Waschanlage
Talstrasse 47 | CH-4144 Arlesheim
T +41(0)61 766 10 10
info@felixtransport.ch
felixtransport.ch

Seniorenwanderung Riehen–Ötlingen

Donnerstag, 11. April 2019

Tourenleiter: Walter Meyer

18 Personen fanden sich am trüben Donnerstagsmorgen in Riehen Dorf ein, um zusammen nach Deutschland zu wandern. Walter führte uns zum Naturschwimmbad von Riehen und von dort genau 104 Stufen hinauf in die Rebberge des Schlipf. In den Reben sahen wir bereits die ersten speziellen Rebberg-Tulpen von Riehen.



Oberhalb von den Reben erreichten wir Tüllingen, wo uns Walter zu Kaffee und Gipfel in ein Restaurant einlud. Besten Dank Walter. Gestärkt ging es weiter, vorbei an einem wunderschönen Osterbrunnen hinauf zur Daur-Hütte. Bei der Hütte trafen wir einen Waldkindergarten, jemand bemerkte, dass es noch eine ganze Weile geht, bis diese Kinder bei den Senioren mitmachen können.

Von der Hütte aus erreichten wir mit einem kleinen Abstieg das Ziel unseres Mittagessens. Walter führte uns im Dorf Ötlingen in ein gut verstecktes Kaffee. Es lohnte sich die

sen Ort aufzusuchen, im Kaffee ist die Tapete 200-jährig. Die Tapete, die das Leben der Inkas zeigt (deshalb heisst das Restaurant Café Inka), wurde als Mitgift für eine reiche Braut in Paris bestellt und in diesem Café aufgezo-gen. In den letzten Jahren wurde diese Tape-te für viel Geld restauriert und ist heute noch sehr gut erhalten. Ein Ausflug in dieses Res-taurant lohnt sich nicht nur wegen der Tape-te, sondern auch wegen des ausgezeichneten Kuchenbüffets (sogar mit glutenfreien Ku-chen) von dem wir nach dem herrlichen Mit-tagessen auch noch einige Stücke genossen.

Schon bald nahmen wir die Wanderung wieder auf, die uns auf der anderen Seite des Hügels zurück nach Riehen führte. Obwohl der Himmel bewölkt war und Basel nur im Dunst zu sehen war, ragte der Rocheturm unverkennbar in die Landschaft. Am Nach-mittag sahen wir sogar mal die Sonne, die sehr viele Tulpen in den Rebbergen beschien. Besten Dank Walter für diesen Rundgang durch die Reben mit den speziellen Tulpen. Besten Dank auch für den Kontakt zu Petrus, denn obwohl sehr bewölkt, blieben wir den ganzen Tag ohne Regen. *Thomas Hügli*



Und wenn's emoole neetig wär...



 **Neth AG**
Sanitär

Auf dem Wolf 21 Basel Tel. 061 313 10 10



Steuern

Treuhand

Beratung

Prüfung

**NACHHALTIGE
DIENSTLEISTUNGEN**
Mit Kompetenz und Nähe Mehrwert schaffen

**Kontaktieren Sie
unsere Experten:**

BDO AG
Baselstrasse 160
4242 Laufen
Tel. 061 766 90 60

www.bdo.ch

BDO



Rallye des sections Jurassiennes in St-Imier

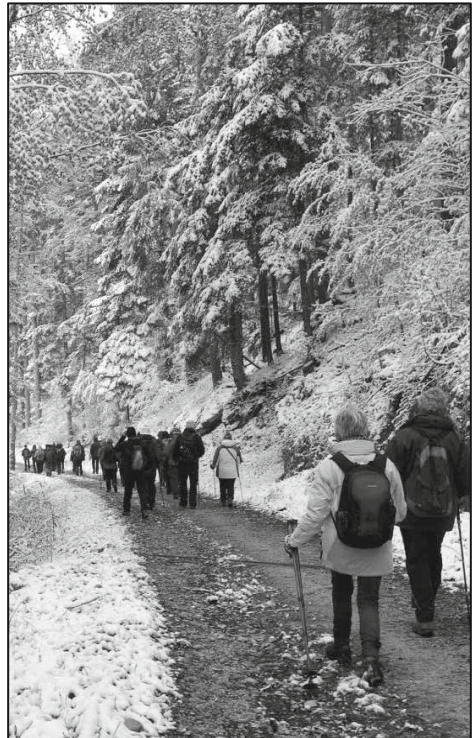
Sonntag, 5. Mai 2019

Organisation/Tourenleitung: Philipp Brun

Wer will denn schon wieder bei diesen winterlichen Wetterverhältnissen auf eine ganz einfache Veranstaltung gehen? Mutig haben sich sieben Personen dazu entschlossen, unserem Philipp von St. Pantaleon an dieses Treffen der SAC-Jurasektionen zu begleiten. Es hat sich trotzdem gelohnt.

Eine frühe Bahnfahrt nach St-Imier zum Treffpunkt gegen neun Uhr mit den Jura-sektionen bei der «Ferme Longines». Eine kurze Wanderung der «La Suze» flussaufwärts bis zur Ruine Château d'Erguel und am Berghang von Bois de Ban zurück zur Ferme Longines.

In einer prächtig zum Mittagessen vorbereiteten Halle wurde uns ein sehr reichhaltiger Apéro mit allen Köstlichkeiten offeriert. Das einzigartige Mittagsmenü wurde allseits vielfach gerühmt. Unser Dank geht herzlich an die Sektion Chasseral. *le*



seit 1833

Kern

KONDITOREI · CAFE · LAUFEN

IM STÄDTLI LAUFEN

061 761 62 01 · WWW.CAFEKERN.CH



SCHREINEREI JERMANN

Korkstrasse 16 · 4242 Laufen

Tel. 061 761 33 33 · Natel 079 720 08 29

schreinerei-jermann@bluewin.ch

www.schreinerei-jermann.ch

**allgemeine Schreinerarbeiten • Reparaturen aller Art • Glasbruch
Küchen • Parkett, Laminat • Fenster, Türen (innen und aussen)
Schränke • Decken • Möbelbau und -restaurationen**



mir mole,
tapeziere,
grüschte,
beschrifte

A. Gass Maler

4242 Laufen

Tel. 079 672 82 74

Über den Römerweg zur Linner Linde

Donnerstag, 9. Mai 2019

Tourenleiterin: Regina Gassmann

21 Personen stiegen trotz schlechter Wetterprognose aus dem Postauto in Effingen um den Römerweg unter die Füsse zu nehmen. Bereits nach ein paar Minuten konstatierte die Wanderleiterin, dass mehr als die Hälfte der begleitenden Wandergesellschaft noch fehlte, diese waren im Wartehäuschen am Montieren der regenfesten Kleidung. Doch es war nicht der Regen, der uns auf dieser Wanderung zu schaffen machte, sondern der starke Wind.

Von Effingen aus folgten wir dem sanft ansteigenden Römerweg auf den Bözberg. Dieser stellte die Verbindung von Vindonissa nach Augusta Raurica. Da sieht man heute noch Karrenspuren, an einer Stelle sogar doppelspurig als Ausweichstelle.

Oben auf dem Pass erreichten wir bald die Linner Linde. Dieser etwa 800 Jahre alte Baum weist einen Stammumfang von 11 Metern auf und ist 25 Meter hoch. Unter dieser Linde freuten wir uns am Apéro von Erika und Thomas Hügli. Der Weisswein blieb wegen der Temperatur kühl und Erikas Zopf musste sofort verzehrt werden, sonst hätte ihn der Wind mitgenommen.

Durch ein hübsches Tal mit einem Wasserfall und vielen Meierisli erreichten wir von Linn aus das Dorf Zeihen, wo wir im Rössli ein sehr gutes Mittagessen erhielten.

Nach dem Mittagessen führte uns der Weg in einer guten Stunde zu unserem Ziel, der Postautohaltestelle Ueken, Abzweigung Zeihen. Unterwegs konnten wir noch Rehe beim Äsen bewundern.

Wir erlebten einen schönen, fast trockenen Wandertag. Besten Dank Regina für das Ausschuchen dieser für die Meisten eher unbekannteren Route.

Thomas Hügli



Der Römerweg und die Linde von Linn

Fotos Reiner Lenk

abBA immer ein Hit

albin borer ag



ab
albin borer ag

Bauunternehmung

albin borer ag

4228 erschwil tel. 061 789 90 10
4242 laufen tel. 061 761 11 06
4051 basel tel. 061 261 12 12
3065 bollingen tel. 031 921 46 46

info@albin-borer-ag.ch
www.albin-borer-ag.ch

Bauen ist... *unsere Leidenschaft*

/// albin-borer-ag.ch

hochbau
kanalbau
strassenbau
kabelanlagen
ufer- und bachverbauungen
aushubarbeiten
betonsanierungen

kranwagenvermietung 55 to
transporte
belagsarbeiten
untertagebau
rockprofil
muldenservice
baustoffaufbereitungsanlage

abbrüche
betonproduktion
entsorgung
saugbagger

neu im programm:
belagsfräsarbeiten

24 h Pikett-Service
T. 0800 909 909

e ampeon.ch

- Zierweiber
- Umgebungsgestaltung
- Rabattengestaltung
- Natursteinmauern
- Sichtschutz



NEUSCHWANDER AG
GARTEN UND BAU

Industriestrasse 25
4227 Büsserach

Telefon 061 781 21 04
info@neuschwander-ag.ch

www.neuschwander-ag.ch

Seniorenwanderung «Fille de mai»

31. Mai 2017

Der Mai 2019 hat wettermässig einen ganz schlechten Ruf: viel zu kühl, wenig Sonne aber ausserordentlich windig. Der letzte Tag im Monat ist bedacht, dieses miese Image aufzubessern, und so erwarten uns nach einer angenehmen Fahrt ab Delémont im grossen Postauto (dank Freundlichkeit des Chauffeurs möglich) in Pleigne ein blauer Himmel samt strahlender Sonne! Unser Leiter Marcel hat im Gegensatz zum Maiwetter einen ausgezeichneten Ruf, und er wird dem auch heute wieder voll gerecht. Zuerst legen wir eine kurze Schlaufe zum nahen Hügel mit dem knapp 10 Meter hohen Aussichtsturm ein. Dies wird belohnt mit der herrlichen 360 Grad-Panorama-Aussicht auf Pleigne. Dann streben wir unser geheimnisvolles Ziel, die Fille de mai, an. Auf abwechslungsreichen Feld- und Waldwegen,



mal breiter, mal schmaler, aber immer gut gepflegt, an blühenden Naturwiesen vorbei, begleitet von Vogelgesang und manchmal beobachtet von einem kreisenden roten Milan nähern wir uns dieser Attraktion. Die eindrückliche Felsformation hat natürlich immer die Fantasie angeregt. Überliefert ist die Sage, dass sich zur Zeit der Helvetier (1. Jh. v. Chr.) eine schöne Jungfrau samt ihrem Freund am traditionellen Frühlingsfest mit seinen Ritualen vollkommen danebenbenommen haben. Und so erstarrten sie in der darauffolgenden Nacht zu Steinsäulen, welche sich heute eindrücklich aus dem Wald erheben. Interessant ist, dass die höhere und somit weiter sichtbare Felsstruktur die Jungfrau, die bescheiden kleine aber der Freund sei! Unsere Gruppe besteht zufälligerweise aus 9 Frauen und 9 Männern, also erübrigt sich jede Diskussion! Wir benehmen uns alle auch sehr anständig, geniessen dankbar den Aperitif (offeriert von Annerös) und freuen uns, dass diese Wanderung alles hält was wir erhofft haben. Und auch der Abstieg hinunter nach Lucelle zum Mittagessen wird von allen problemlos gemeistert. Die Nachmittagswanderung von Lucelle nach Neumühle muten sich dann noch 14 Personen zu. Wir erreichen Neumühle zu einer idealen Zeit, welche uns nämlich vor Abfahrt des Postautos nach Kleinlützel und Laufen noch einen Schlusstrunk erlaubt. Alle sind glücklich über diesen voll gelungenen Wandertag und danken herzlich den Organisatoren

Franz (Bild)

Lucia (Text)



Aeschi Haustechnik Laufen

Sanitär / Heizung / Spenglerei
Baselstrasse 160 4242 Laufen

Tel. 061 761 63 43

Fax 061 761 63 44

E-Mail aeschi-haustechnik@bluewin.ch

www.aeschi-haustechnik.ch

Ihr Partner in der Region für:

- Heizungen
- Sanitäre Installationen
- Spenglerarbeiten

HONDA POWER PRODUCTS

HONDA revolutioniert die mobile Stromversorgung!

Halb so schwer, kompakter und besserer Strom als aus der Steckdose: das sind die herausragenden Eigenschaften einer neuen Stromerzeuger-Generation

Stromerzeuger EU 10 i

1,0 kVA, 13,0 kg



Stromerzeuger EU 30 i S

2,8 kVA, 61,0 kg



DOLDER
MOTORGERÄTE AG

CH-4243 DITTINGEN-LAUFEN
TEL 061 761 53 38 FAX 061 761 53 51
E-Mail: dolder.motorag@freesurf.ch

Vorösterliche Skitouren Bivio

18.-20.4.2019

«Vorösterliche Skitouren» von Bivio aus hatte Erwin ausgeschrieben. Das Wetter und die Schneeverhältnisse sollten besser werden und so brachen wir, Andreas, Chrigel, Remo, Gisela und ich gemeinsam mit Erwin gespannt und voller Vorfreude auf in den Schnee!

Halbwegs in der Nacht hatte uns Erwin aus den Federn gelockt, damit wir am 1. Tag noch eine Skitour auf den Piz Turba unternehmen konnten. Nach Zürich begleitete uns frühlingshaftes Grün, der Himmel war blau und nur weit, weit oben blitzte es weiss hervor. Gott sei Dank, in Bivio auf 1800 m ü.M. lag genügend Schnee. Wir bezogen unsere gemütlichen Zimmer im Hotel Grischna und dann ging's los auf unsere 1. Skitour; zunächst mit dem Skilift auf den Mot Scalotta, 2560m. So ersparten wir uns viele Höhenmeter Aufstieg. Dann fellten wir an und machten uns auf Richtung Piz Turba (3018 m). Inzwischen hatte es sich eingetrübt, aber am Gipfel hellte es auf und wir genossen die prächtige Rundumsicht auf die Nachbargipfel und steil hinunter nach Juf. Schon etwas spät dran, mussten wir, weit unten, nach der Alp da Sett durch tiefen nassen Sulzschnee eine Spur pflügen. Das 1. Bier, zurück im Hotel Grischna, zischte und wir genossen die ausgezeichnete Küche im Hotel.

Für den nächsten Tag hatte Erwin eine wunderschöne Rundtour vorbereitet: Vom Mot Scalotta ging's nordwestlich auf «Uf da Flüe» (2775 m), dann in stiebender Abfahrt hinunter zum Übergang Stallerberg (2579 m) und wieder hinauf Richtung Piz Surparé (3077 m); vom Skidepot waren es nur 10 min zum Gipfel. Wir fanden ein sonniges Pausenplätzchen im Windschatten der Gipfel-



*Lieber Erwin, das waren wunderbare vorösterliche Skitourtage. Wir freuen uns schon auf die im nächsten Jahr! Die vorösterliche Skitourengruppe: Andreas, Chrigel, Uschi, Gisela, Remo und Erwin
Uf da Flüe*

felsen. Die Abfahrt war diesmal prächtig. Chrigel, von Erwin als Vorfahrer eingesetzt, suchte und fand immer schöne Firnhänge und wir waren früh genug im Hotel, um an der Sonne davor unseren Durst zu löschen. Eine nahezu wolkenlose Nacht versprach gute Bedingungen für Samstag und wir fragten uns, ob es noch eine Steigerung zur vergangenen Tour geben könnte? Gab es, Erwin hatte ausgiebig Wetter, Karte und Führer studiert. Ich nehme mal an, dass keiner von euch den Crappa da Tocf (2860m) im Val d'Agnel kennt. Das Wichtigste an dieser Erhebung ist nicht sein weisser Gipfel, sondern dessen Abfahrt hinunter durch das Val da Natons Richtung Nordwesten an den Marmorera See: über 1000 Höhenmeter Firn 1. Sahne, genussreiche Hänge mit ansprechender Neigung. Chrigel und Gisela legten einen flotten Slalom voraus, dem wir gerne folgten. In einer sonnigen, windgeschützten Mulde, auf einem Felsbuckel mit Blick auf silbern glitzernde Gipfelhänge verspeisten wir unseren Proviant und den letzten Riegel.

Bericht: Uschi Sonnenschein

Geöffnet Mittwoch bis
Sonntag ab 09.00 Uhr

Telefon 032 639 16 85
info@oberdoerfer.ch
www.oberdoerfer.ch

Restaurant *Oberdörfer*



Andi Schnider
Luzia Schnyder



Di Falco



COIFFEUR

Röschenzstrasse 10 · 4242 Laufen · 061 761 16 40

ELEKTRO HARDER AG



Bodenackerstrasse 22
4226 **Breitenbach**

Telefon 061 791 00 50
Telefax 061 791 03 88
info@elektro-harder.ch
www.elektro-harder.ch



Wir empfehlen uns für

- Neu- und Umbauten
- Service- und Reparaturarbeiten
- Telefon- und Netzwerkinstallationen
- Lieferung von Waschmaschinen und Tumbler

So etwas wie die Hotels von St. Moritz kam auf keinen Fall in Frage. Schliesslich waren wir Bergsteiger Forscher und Soldaten des Gebirges und keine Bergtouristen. Ich projektierte also die erste Hütte SAC in Zucht und Ordnung. Damit für die nächsten 150 Jahre klar wäre, was Sitte und Brauch ist. Zusammen mit dem Zeichner Speich mass ich den Grundriss aus und die Bauarbeiter hauten Steine.

Am Abend der ersten Nacht wurde der Himmel schwarz, die Nebel zogen in dichten Schwaden vom Bifertenälpli herauf und vom Tödi drückte der Schnee herunter. In der Nacht heulte der Sturm und wir mussten uns unter dem Mannschaftszelt, das ich vom Zeughaus Glarus erhalten hatte, eng aneinander pressen.

Ich schnitt ein Redli Wurst und eine Scheibe Brot ab und streifte absichtlich seine Hand. Nichts. Leer. Mir wurde unheimlich.

Major Jenni trank Herrschäftler und fuhr weiter. «Wir lagen also dort hoch oben über dem Glarnerland. Plötzlich wurde es windstill. Von allen vier Seiten krochen kleine glänzende Püncklein in unser Zelt. Wie eine leuchtende Strasse. Tausende. In ihrer Mitte begann eines hell und heller zu leuchten und rief: «Wir sind die Bergläugeli. Alles Seelen von vertrohlten Gemsjägern, ledigen Müttern, die in die Berge flohen und die unerlösten Seelen von Suworows und Napoleons toten Soldaten. Bei uns sind auch die Seelen der noblen Engländer, die seit jüngst reihenweise in Gletscherspalten fallen. Wir aber haben die Menschen gerne. Wir sind die Schutzgeister der Bergsteiger. Wir wollen nicht, dass ihnen passiert, was uns geschah. Und Dich, Major Jenni aus Glarus, dich haben wir auserwählt auf immer und ewig unser Knecht zu sein. Du musst dafür sorgen, dass die Grünhornhütte eine komfortables Hotel wird, so in der Art der Hotels von St. Moritz, die alle uns verpflichtet sind, den Bergbesuchern Komfort und Schönheit zu geben. Ein komfortables Haus, gut geheizt, mit Betten und Pfulmen, gemütlichen Stuben und guter Küche.»

Und Major Jenni erzählte weiter: «Dann waren plötzlich alle Lichtlein gelöscht. Der Wind blieb still, das Wetter lau. Ich fiel fast in Ohnmacht und trohlte um ein Haar von der Grünhornbaustelle den stotzigen Hang hinunter. Meine Kameraden schnarchten wie wenn nichts wäre. Ich aber hatte von einer Sekunde auf die andere statt rabenschwarze Haare schneeweisse. Es geschieht ja oft in den Bergen, dass nächtliche Begegnungen mit dreiköpfigen Urmelis, polternden Frümselfhunden oder gemsliebenden Frybergjumpern uns Bergsteiger tief erschüttern. Nachher ist alles anders als vorher. Ich stieg ab ins Tal, zeichnete einen neuen Plan, auf dem das Hotel Grünhorn einen Grundriss von 30 x 40 Meter mass, statt 3 x 4 Meter, einen Salon hatte, eine Küche, drei Stockwerke und 20 Zimmer mit Tal- oder Tödisicht. Damit ging ich zu meinem Kameraden, dem Sektionspräsidenten Kaspar Hauser.

Der polterte, ob ich nicht mehr bei Trost sei. So etwas käme überhaupt nicht in Frage. Bergsteiger, Forscher und Soldaten seien Männer und keine Weicheier. Eine Bergfahrt sei eine Prüfung, belohnt mit Gipfelblick. Und es fehle noch, wenn man ausschlafe in der Hütte statt frühaufrichtig zu Berge. Dann komme es noch so weit, dass man kommode Bahnen auf den Berg baue. Und überhaupt, das Baubudget betrage 891 Franken.

Ich aber hatte das starke Leuchten der Augen des Oberläugeli im Gedächtnis, und frug, ob wenigstens ein dichtes Dach, eine Türe, Bettstatt und Ofen möglich wären. Doch auch dafür hatte Hauser kein Gehör, er wunderte sich vielmehr, warum ich abgefallen sei von der aufrichtigen, soldatischen und berglerischen Haltung. So stieg ich wieder hinauf zum Bauplatz. Meine Mannen kamen gut voran. Dach gab es keines und Türe auch nicht.

In der nächsten Nacht – wieder wütetet das Wetter – kam die Lichterheerschar nachmals und der Chef der Lägeli sagte: «Diese Hütte ist eine falsche Prüfung für die Bergsteiger und kein Trost und gemütlicher Schermen. Major Jenni, Du hast versagt.

Du bist nun auf immer und ewig unser und wirst erst erlöst, wenn der Bergsteiger nach Viergang-Diner und erlesenen Weinen im gemütlichen Stübli ins Federbett sinken kann, um gestärkt und wohl ausgeruht anderntags den Alpengenuss zu feiern, nicht ohne sich vorher mit dampfendem Kaffee und frisch gebackenen Gipfeli gestärkt zu haben.»

Die Sonne in der Val Russein stand schon tief und es ging ein kühles Lüftchen. Ich frug Major Jenni, ob ich ein Feuer anzünden solle. Er sagte, dass er nie friere und auch nie heiss habe. Wir nahmen noch einen Schluck Kaffee. Ich spendierte aus meinem Proviant eine Glarnerpastete, die mir Gabi Aschwanden auf der Fridolinshütte gebacken hatte, bevor ich sie Richtung Tödi verliess.

Wir schwiegen und hörten den Grillen zu. Ich erinnerte mich an ein Gespräch mit dem alten Gemsjäger Fridolin Elmer-Rhyner in der «Sonne» von Elm. Ich war eben von der weiten Recherchetour von Weissstannen über den Foopass in jenem schönen Dörflein gelandet. Elmer berichtete mir von der Familie seiner Frau, deren Grossmutter eine geborene Jenni gewesen sei, die Enkelin eines legendären Berggängers, Majors und Architekten, der plötzlich verrückte Hotelbauten gezeichnet habe und kantonauf- und ab die reichen Textilherren dafür habe gewinnen wollen. Man habe gemunkelt, der Major sei nicht mehr ganz bei Trost. Und eines Tages sei er plötzlich nicht mehr da gewesen. Man munkelte er sei, wie so viele im Glarnerland jener Zeit, nach Amerika ausgewandert.

Major Jenni lachte als er mich erzählen hörte. Präzis so sei es gewesen. Er wohne seit 1864 überall und nirgends. Er sei tatsächlich verschwunden, doch nicht nach Amerika, sondern eben ein Geist geworden, ein Lägeli. Fort und weg, sichtbar nur für Auserwählte wie mich, berührbar für niemanden. In den Fremdenverkehrsarten habe er viel zur Zufriedenheit seiner Lägeli-Freunde gearbeitet, dort seien die Hotels zu Bergpalästen mit allem Komfort ausgebaut worden, in Konkurrenzen zusammengekracht und in noch

grösserer Schönheit wieder erstanden. Er habe Eisenbahnbauer motiviert, Bergbahningenieuren das nötige Können im Schlaf verschafft und Bankiers überredet, in den Bergkomfort zu investieren.

«Alles dank mir», sagte er. Er habe darum dem Oberlägeli den Antrag gestellt, erlöst zu werden und in die Ewigkeit eingehen zu dürfen. Doch das Oberlägeli habe laut gelacht und auf den SAC verwiesen. Dort führten noch immer die harten Männer das Regime von Zucht, Verzicht und Ordnung, auf dass die Bergsteiger in engen stickigen Schlägen übernachten müssten. Ich habe mich also angestrengt, so Jenni, und den Präsidenten Hauser und die Zentralvorstände Nacht für Nacht in unruhige Träume gestürzt. Und siehe da, die Cluboberen haben ein paar Monate nach der Hüttenfeier ein Eisendach auf die Grünhornhütte montieren lassen, einen Ofen und eine Pritsche spendiert und eine Türe eingesetzt. Bettstätten wurden eingerichtet, Decken gebracht, die Steine gemörtelt, ein Schindeldach gebaut. Ja und heute ist unsere Urhütte ja ein schön gemachtes Museum und schlafen tun wir in der Fridolinshütte, wo einem nichts mangelt, ein Seeli zum Bade lädt und Gabi Aschwanden gut kocht.

Kurz – er habe viel zu tun gehabt in den letzten über 150 Jahren, fasste Oberst Jenni mit einem Seufzer zusammen. 1878 gab es schon 23 und 1921 100 SAC Hütten. Ich legte ein paar Schitli aufs Feuer. Wenn ich aufstand, um mir die Beine etwas zu vertreten, lief ich einfach durch Major Jenni hindurch.

Er fuhr weiter: «Mit der Zeit gefiel mir mein neues Leben. Man kommt herum in den Alpen, hat jeden Tag eine Flasche Wein, Wurst und Brot und wenn nötig Gamaschen und Sonnenbrillen. Und nass und kalt hat unsereins ja nie. Meistens sind wir Nachtfalter und goldigen Fürste in den Sagen ja Kostverächter. Wir geisseln das Wohlleben der Menschen und stecken die Sündigen in ewige Verdammnis. Nicht so wir Lägeli.

Fortsetzung folgt ...

Mitgliederbewegungen

Eintritte und Übertritte von anderen Sektionen

Haerden	Henrik	Dorfstrasse 33	4243	Dittingen	03.09.1979
Hinderling	Felix	Steinrain 4b	4112	Flüh	20.12.1986
Jermann	Hanna	Emmenweg 10	4223	Blauen	27.07.2005
Jungo	Marcel	Huggerwald 701	4245	Kleinlützel	15.02.1954
Schaad	Sandra	Steinrain 4b	4112	Flüh	04.08.1988
Stebler	Melanie	Gehrenweg 17	4226	Breitenbach	16.02.1989

Austritte und Übertritte in andere Sektionen

Chalard	Arthur	Hofackerweg 2	4224	Nenzlingen	28.04.2002
Jann Kapp	Sonja	Im Obstgarten 7	4105	Biel-Benken	27.11.1941
Steiner	Christian	Oberdorf 2	4254	Liesberg	12.11.1951

Adressänderungen bitte schriftlich an:

Britta Jermann, SAC Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst, Schulstrasse 8, 4246 Wahlen
 oder per E-Mail direkt an : www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung
 oder britta.jermann@bluewin.ch

Geburtstage

81 Jahre und älter

Borer	Martin	Grien 34	4227	Büsserach	15.07.1926
Steiner	Dieter	Breitenbachstr. 21	4227	Büsserach	19.09.1926
Brodmann	Peter	Unterhollstrasse 3	4107	Ettingen	07.07.1928
Bieli	Emil	Sunneschyn 201	4229	Beinwil	27.09.1928
Richterich	Hanspeter	Postfach	4242	Laufen	08.07.1930
Bernhart	Werner	I. d. Hagenbuchen 2	4144	Arlesheim	27.12.1930
Borer	Friedrich	Mittelstrasse 9	4227	Büsserach	20.09.1931
Hell	Peter	Postfach 324	4242	Laufen	14.10.1931
Zingg	Heidi	Sonnenbergstr.13/4	4127	Birsfelden	04.02.1932
Heizmann	Fridolin	Im Hängler 7	4226	Breitenbach	15.03.1932
Schumacher	Reinhold	Grienweg 7	4242	Laufen	13.07.1932
Hänggi	Urs	Kirchmatt 8	4208	Nunningen	09.12.1932
Burgener	Edwin	Karhollenweg 4	4226	Breitenbach	05.04.1933
Schmidlin	Walter	Dorfstrasse 59	4243	Dittingen	01.05.1933
Richterich	Magda	Postfach	4242	Laufen	13.07.1933
Kohler	Martin	Schulgartenweg 7a	4226	Breitenbach	15.12.1933
Studer	Fridolin	In der Eich 1	4244	Röschenz	20.03.1934
Gschwind	Hansjörg	Blauenweg 12	4116	Metzerlen	19.07.1934
Huber	Hans-Rudolf	Rebgässli 22	4123	Allschwil	29.07.1934
Thüring	Othmar	Hofstettenstr. 12	4107	Ettingen	18.08.1934
Henneberger	Erich	Gründlirainstr. 19	4242	Laufen	03.11.1934
Imhof	August	Sonnenweg 19	4242	Laufen	24.12.1934
Metzger	Georges	Delsbergerstr. 200a	4242	Laufen	26.04.1935
Stebler	Paul	Brühlgasse 8	4153	Reinach	11.09.1935

81 Jahre und älter (Fortsetzung)

Jeger	Anton	Hauptstrasse 1	4233	Meltingen	17.01.1936
Schnell	Peter	Grienweg 7	4242	Laufen	03.03.1936
Imhof	Peter	Nonnenmattstr. 34	4107	Ettingen	11.06.1936
Brodmann	Robert	Dornacherstrasse 1	4107	Ettingen	15.05.1937
Klarer	Beatrice	Schafmattweg 55	4102	Binningen	28.05.1937
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	12.09.1937
Obholzer	Franz	Lämmli mattstr. 11	4232	Fehren	26.01.1938
Schmid	Erich	Langgasse 3	4652	Winznau	01.07.1938
Hess	René	Niedere Höheweg 6	4242	Laufen	24.07.1938
Schmidlin	Roland	Hollenweg 4	4243	Dittingen	22.10.1938
Meyer	Fritz	Hauptstrasse 16	4242	Laufen	30.11.1938
Grolimund	Hugo	Passwangstr. 224	4229	Beinwil SO	04.12.1938

80 Jahre

Liesch	Heinz	Eraplana 218A	7220	Schiers	08.01.1939
Asper	Erich	Ollenweg 4	4226	Breitenbach	21.02.1939
Studer	Hans	Wahlenstrasse 106	4242	Laufen	21.02.1939
Metzger	Hanny	Delsbergstrasse 200	4242	Laufen	10.05.1939
Jermann	Trudy	Alte Strasse 33	4243	Dittingen	22.05.1939
Cueni-Hänggi	Annerös	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	09.06.1939
Schmidlin	Lilli	Dorfstrasse 59	4243	Dittingen	07.08.1939
Küttel	Léon	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	17.09.1939

75 Jahre

Imhof	Anneli	Obere Höhe 5	4242	Laufen	12.01.1944
Müller	Erich	Rebenweg 11	4222	Zwingen	29.03.1944
Spaar	Hansruedi	Rödlerweg 13	4203	Grellingen	22.04.1944
Meyer-Graf	Annemarie	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	29.04.1944
Hänggi	Urs	Zullwilerstrasse 41	4208	Nunningen	09.09.1944
Furrer	Lucia	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	16.09.1944
Burri	Hansruedi	Bleihollenweg 19	4242	Laufen	21.10.1944
Schwager-Knüsel	Oswald	Central 4	4226	Breitenbach	03.11.1944
Müller	Monika	Drosselweg 21	4147	Aesch BL	12.11.1944

70 Jahre

Müller	Armin	Kirchmattweg 4	4719	Ramiswil	19.02.1949
Schwager-Knüsel	Ruth	Central 4	4226	Breitenbach	28.03.1949
De Hoog	Marten	Im Erlisacker 1	4103	Bottmingen	20.06.1949
Jeker	Nikolaus	Hauptstrasse 26	2814	Roggenburg	30.06.1949
Broch	Nicolas	Bifangweg 31	4246	Wahlen	09.07.1949
Lüthi	Dieter	Baselstrasse 16	4142	Schönenbuch	04.09.1949
Mani	Ernst	Bündternweg 14	4244	Röschenz	06.12.1949

65 Jahre

Währy	Guido	Pfeffingerstrasse 3	4147	Aesch BL	08.03.1954
Roth	Urs	Laufenstrasse 19	4226	Breitenbach	15.05.1954
Rammelmeyer	Dieter	J.C. Rosenburgerstr.	4142	Münchenstein	06.06.1954
Kohler	Markus	Rohrgasse 32	4226	Breitenbach	27.06.1954
Vogt	Markus	Morystrasse 33	3970	Salgesch	22.08.1954
Meyer	Jakob	Bertholdstrasse 20	79395	Neuenburg DE	26.12.1954

Unsere Jubilare**50 Jahre im SAC – Eintritt 1969**

Zingg	Heidi	Sonnenbergstr. 13/4	4127 Birsfelden	04.02.1932
Hänggi	Urs	Zullwilerstrasse 41	4208 Nunningen	09.09.1944

40 Jahre im SAC – Eintritt 1979

Mischler	Marcel	Waldeck 95	4204 Himmelried	22.07.1956
----------	--------	------------	-----------------	------------

25 Jahre im SAC – Eintritt 1994

Kottmann	Konrad	Dürrenbodenweg 13	4242 Laufen	22.02.1953
Fabri	Kristian	Delsbergstrasse 31	4242 Laufen	12.04.1965
Schmidlin	Claudia	Dorfstrasse 36	4243 Dittingen	04.03.1966
Hueber Imhof	Christa	Amthausgasse 4	4242 Laufen	17.02.1967

Unsere Ehrenmitglieder

Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242 Laufen	11.09.1947
Chavanne	Michel	Ischlagweg 251	4204 Himmelried	27.11.1948
Lenk	Reiner	Hauptstrasse 21A	4148 Pfeffingen	01.10.1940
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242 Laufen	12.09.1937
Meyer	Walter	Maiersackerweg 29	4242 Laufen	06.03.1941
Richterich	Hanspeter	Postfach	4242 Laufen	08.07.1930
Thüring	Othmar	Hofstettenstr. 12	4107 Ettingen	18.08.1934
Vogt	Markus	Morystrasse 33	3970 Salgesch VS	22.08.1954

Hüttenwartliste «Cabane de Raimeux»

06./07. Juli	Marguerite Leuenberger	17./18. Aug.	k.A.
13./14. Juli	k.A.	24./25. Aug.	Jean Charles Christe
20./21. Juli	Claude Frund	31. Aug./1. Sept.	k.A.
27./28. Juli	Willy Oberli	07./08. Sept.	Hans Fery / H.R. Spiess
29. Juli/04. Aug.	S. Montavon & R. Chiffelle	14./15. Sept.	k.A.
10./11. Aug.	T. Leiser / G. Julierat	21./22. Sept.	Damien Eggenschwiler

Reservation **Edwin Saner** **Tel. 032 493 57 71** **oder www.cas-delemont.ch**

Termine für die nächsten Ausgaben der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr.	165-4-2019	166-1-2020	167-2-2020	168-3-2020
Redaktionsschluss:	12.08.2019	02.12.2019	11.03.2020	16.06.2020
Erscheinungsdatum:	26.08.2019	16.12.2019	25.03.2020	29..06.2020

Vorstand 2017/2018 der SAC-Sektion Hohe Winde

Präsident	Kurt Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Mobile 079 646 23 17 E-Mail: kurt.haener@bluewin.ch
Kassier & Vizepräsident	Erich Müller	Rebenweg 11, 4222 Zwingen Tel. 061 761 50 60 P, Tel. 061 273 30 88 G E-Mail: emzwingen@bluewin.ch
Sekretariat	Silvana Mazzoni	Bromberg 32, 4242 Laufen Mobile 079 713 38 13 E-Mail: silvana.mazzoni@gmail.com
Anlässe	Daniel Weber	Fluhstrasse 12 b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
Mitgliederdienst	Britta Jermann	Schulstrasse 8, 4246 Wahlen Tel. 061 761 11 70P, Mobile 079 248 96 64 E-Mail: britta.jermann@bluewin.ch
Tourenchef	Erwin Lack	Sevenweg 2, 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88 P; Mobile 079 769 89 79 E-Mail: elack@vtxmail.ch
Webmaster	Paul Stöckli	16, Rue du Moulin, FR-68480 Wolschwiller Tel. 0033 389 07 31 64 P, Mobile +33 6 49 27 27 79 E-Mail: stoekli.paul@stopa.ch
Redaktion Clubnachrichten	Ernst Mani	Bündtenweg 14, 4244 Röschenz Tel. 061 761 10 89 Mobile 076 511 70 26 E-Mail: ernst.mani@hotmail.com
Präsident BK Kletterhalle	Daniel Weber	Fluhstrasse 12 b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
SAC-Jugend	Céline Steiner	Reusslistrassen 43 f, 4450 Sissach Tel. Mobile 079 242 10 77 E-Mail: celine.allemann@icloud.com
Seniorenobmann	Dieter Iselin	Weihenstrasse 275, 4232 Fehren Tel. 079 241 64 77 E-Mail: dieter.iselin@bluewin.ch

Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde

Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	c/o Daniel Weber, Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz
Internet		www.sac-hohewinde.ch
Archiv	Allmendweg, 4242 Laufen	(gegenüber Dr. Hollenstein/Dr. Wiederseiner)
Archivschlüssel bei	Walter Meyer	Maiersackerweg 29, 4242 Laufen, Tel. 061 761 44 84 P E-Mail: w.meyer-laufen@gmx.ch
Clublokal	Restaurant Weisses Kreuz	Fehrenstrasse 1, 4226 Breitenbach, Tel. 061 710 50 40
Clubnachrichten	Druck:	Druckerei Bloch AG 4144 Arlesheim - Druckzentrum Laufen Hauptstrasse 23, 4242 Laufen Tel. 061 765 90 10, E-Mail: info@dz-laufen.ch
	Inserate	Erich Müller (Adresse siehe oben)
Hüttenkommission: J+S Coach	bei Hans Frey Vanessa Kübler	
Adressänderungen bitte schriftlich an:	Britta Jermann, SAC-Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst Schulstrasse 8, 4246 Wahlen	britta.jermann@bluewin.ch oder www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung

Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

GLETSCHERMINZE BEFREIT DIE ATEMWEGE



Ricola

Chrüterkraft ist das Geheimnis